

TERRALIFE®-MAIZEPRO ORGANIC



Ausgewogene, zum großen Teil winterharte Mischung vor Mais oder anderen Sommerkulturen

Profil

Ehemals TerraLife®-MaisPro TR Öko

Unterstützt gezielt die Mykorrhizierung von Mais. Das ausgewogene Verhältnis zwischen Pfahl- und Sprosswurzeln sorgt für eine tiefe Grob- und Feindurchwurzelung des Bodens und wirkt damit stark humusbildend.

N-Potenzial ca. **80 kg/ha**

Zusammensetzung

41.4% Leguminosen

25.5% Kreuzblütler

Felderbse, Öllein, Phacelia, Winterwicke, Inkarnatklee, Sorghum, Leindotter, Sonnenblume, Sparriger Klee, Winterroggen

Bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten/Arten werden diese durch gleichwertige ersetzt.

Fruchtfolgen

Mais, Getreide

Anbauhinweise

Aussaatstärke 40 - 45 kg/ha

Aussaatzeit von Ende Juli bis Ende August

Nutzung N-Potenzial: ca. 80 kg/ha

Komponenteninformation

Felderbse

Trockenkeimer
Flachwurzler
N-Sammler
Dichte Durchwurzelung der Krume

Öllein

Trockenkeimer
Tiefwurzler
Si-Aufschluss
Mykorrhizierer

Phacelia

Tiefwurzler
Schattengarebildner
P-Aufschluss (org. geb.)
Mykorrhizierer

Winterwicke

Tiefwurzler
Schattengarebildner
N-Sammler
Fördert Antibiose

Inkarnatklee

N-Sammler

Sorghum

Sprosswurzler

Leindotter

Trockenkeimer
Schattengarebildner

Sonnenblume

Tiefwurzler
Mykorrhizierer

Sparriger Klee

N-Sammler

Winterroggen

Alle Öko-Mischungen werden nach der EU-Öko-Verordnung 2018/848 nach Möglichkeit mit 100 % Öko-Anteil erstellt. Bei Mischungen mit mindestens 70 % Öko-Anteilen ist, ab der Produktion Januar 2022, durch den Landwirt eine Genehmigung bei seiner Kontrollstelle für die Verwendung der konventionellen Anteile vor der Aussaat einzuholen. Wir streben bei Mischungsanteilen von mehr als 20 % einer Art und bei Deutschem Weidelgras je Reifegruppe den Einsatz von mindestens 2 Sorten an. Die Sortenwahl kann abhängig von der Produktion variieren. Bei Nichtverfügbarkeit einzelner Arten oder Sorten werden diese durch gleichwertige ersetzt. Die Saatstärken sind für ein optimales Saatbett kalkuliert, bei schlechten äußeren Bedingungen – wie unzureichendem Saatbett, verspätetem Saattermin, unzureichender Nährstoffversorgung und ungünstiger Witterung – sollten die Saatstärken nach oben angepasst werden.

Öko-Zertifikat

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe.

Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 03/2022, Änderungen vorbehalten.